



WALTER HEGE UND WILHELM PINDER DER NAUMBURGER DOM UND SEINE BILDWERKE

IN GANZLEINEN GEBUNDEN 28 MARK
IM LAUFE DES JAHRES 1925 ERSTE AUFLAGE VERGRIFFEN
ZWEITE AUFLAGE IN UNVERÄNDERTER FORM WIRD
AM 10. DEZEMBER AUSGELIEFERT

ABSATZSTATISTIK

ÜB. 100 EX.	Danzig	Mainz
Berlin	Darmst.	Mannh.
Leipzig	Dessau	Marburg
Naumburg	Dillenb.	Mariemb.
	Dortm.	Merseb.
ÜB. 50 EX.	Delitzsch	Mühlhausen
Düsseldorf	Ebingen	Münster
Frankf.a.M.	Eisenach	Neumünster
Halle	Elberf.	Nordhausen
Hamburg	Eichstätt	Oldenb.
München	Eibing.	Osnabr.
	Eisleb.	Plauen
ÜB. 25 EX.	Erlangen	Pößneck
Breslau	Erjurt	Prag
Dresden	Essen	Potsdam
Erfurt	Eßlingen	Pyritz
Hannov.	Flensb.	Querfurt
Jena	Färth	Quedlinb.
Köln	Freiburg/Br.	Reichenbach
Magdeb.	Fürstnf.	Reichenberg
Nürnb.	Friedberg	Rom
Stuttg.	Forst	Reußling.
Weimar	Geestemünde	Riga
	Gelsenk.	Remscheid
1-25 EX.	Goslar	Rostock
Aachen	Gera	Regensb.
Aarich	Genf	Rinteln
Aarau	Giessen	Saarbrück.
Altenb.	Görl.	Solingen
Augsb.	Gotha	Sollst.
Amsterd.	Götting.	Speyer
Arnstadt	Greifsw.	Stassf.
Bamberg	Greiz	Stolp
Basel	Graz	Starg.
Barmen	Hanau	Sondersh.
Bautzen	Hagen	Sternberg
Berchtesg.	Haag	Stettin
Bernb.	Hall	Strals.
Bergedorf	Hameln	Stockh.
Bielef.	Harb.	Torgau
Blankenb.	Heidelb.	Tilsit
Bitterf.	Hildesh.	Tübingen
Braunsberg	Hirschb.	Treptow
Braunschw.	Karlsr.	Waldheim
Bremen	Kiel	Weißensee
Buchenbach	Kirchen	Weißensfels
Bremerh.	Königsb.	Wesel
Bochum	Krefeld	Wien
Bonn	Kulmbach	Wittenb.
Cassel	Lauenb.	Wiesbaden
Chemnitz	Laubau	Worms
Clausthal	Limburg	Wilhelmsh.
Coblenz	Leer	Würzb.
Cottbus	Lübeck	Zeltz
Coburg	Liegnitz	Zürich
Czernowitz	Lüneburg	Zwickau
Celle		

Die obestehende Absatzstatistik weist Verbreitung über das ganze deutsche Sprachgebiet nach. Sollten sich in den Städten, in denen bisher kein einziges Exemplar abgesetzt worden ist, nicht auch kulturell eingestellte Kollegen finden, die sich für das Werk so einsetzen, wie es erfreulicherweise von vielen anderen Kollegen geschehen ist?

Der Naumburger Dom, Perle und Heiligtum deutscher Kunst, erfährt hier zum ersten Male eine Darstellung, die seiner würdig ist. Der junge Naumburger Künstlerphotograph bietet in seinen herrlichen Aufnahmen die Ergebnisse von jahrelangen, zähen Bemühungen; er hat es verstanden, mit Hilfe von vielen 100 Aufnahmen tief in die Geheimnisse dieser Werke einzudringen, und das, was er in der knappen Auslese von 88 großen Bildern hier bietet, muß auch für jeden, der Naumburg kennt, wie eine Offenbarung wirken. Der berühmte Leipziger Ordinarius für Kunstgeschichte, seit Jahren mit diesem Thema vertraut, hat in zündender tiefschürfender Sprache Wesen und Werk des großen Naumburger Meisters gedeutet und die zahlreichen Probleme wo nicht gelöst, so doch der Lösung nahe gebracht.

PROSPEKTE: Vierseitige Prospekte mit zwei ganzseitigen Reproduktionen: 10 Prospekte kostenlos, für jedes bezogene Exemplar gleichfalls 10 Prospekte kostenlos, weiter pro Stück 10 Pf.

PLAKATE: Zum Erscheinen der zweiten Auflage haben wir ein Plakat in Offsetdruck herstellen lassen, das in einigen Tagen an alle Buchhandlungen zum Versand kommt.

EINZELBILDER: Die Originalphotographien des Naumburger Domes von Walter Hege sind in den Größen 13:18, 18:24, 24:30 zu je M. 2.—, M. 3.— und M. 4.— vorrätig und bilden auf Büten aufgezogen einen außerordentlich schönen Wandschmuck.

SONDER-BEZUGSBEDINGUNGEN

(für das Werk bis 31. Dezember 1925):

fest 35%, bar 35% u. 5% Skonto, 2 Exempl. 40%. In Kommission 30%.

DEUTSCHER KUNSTVERLAG / BERLIN W 8

Ⓢ